

Turnierregularien

des DTFB e.V.

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	3
2	Ankündigung	3
3	Challenger – Format	3
4	Turniersoftware	6
5	Weitere Formate	7
6	Bewertung	7

1 Allgemeines

1. In den Turnierregularien werden die Vorgaben und Standards für die DTFB-Ranglistenturniere definiert. Die Turnierregularien dienen als einfache Anleitung für die entsprechenden Turnierformate. Neben den Turnierregularien gilt die allgemeine Ranglistenturnierordnung des DTFBs für alle Turnierformate.

2 Ankündigung

1. Ranglistenturniere müssen mindestens 6 Wochen vor Ausrichtung als solche über die Webseite des DTFB (www.dtfb.de) mit den Login-Daten des jeweils zuständigen Landesverbandes beantragt werden. Eine vollständige Ausschreibung hat dem Antrag spätestens 4 Wochen vor Turnierstart beizuliegen.

3 Challenger – Format

Ausschreibung

1. Bei Challenger-Turnieren ist die aktuelle Ausschreibungsvorlage für Challenger zu verwenden. Die Vorlage wird auf der DTFB-Website (www.dtfb.de) zur Verfügung gestellt.

Wertungsdisziplinen und -kategorien

1. Es gibt die Wertungsdisziplinen Doppel und Einzel und die Wertungskategorien Herren, Damen, Junioren, Senioren, Rollstuhl, Mixed und Offen. Bei einem Challenger-Turnier muss mindestens eine Wertungskategorie in Kombination mit einer Wertungsdisziplin angeboten werden.
2. Es können auch Turniere nach den Classic-Regeln ausgetragen werden. Diese unterliegen aber nicht dem Challenger-Standard und ihre Rahmenbedingungen müssen gesondert mit dem Vizepräsident Sport & DTFL abgesprochen werden.

Teilnehmer

1. Die Teilnahme an DTFB-Ranglistenturnieren ist für aktive Verbandsmitglieder (DTFB) möglich. Aktive Mitglieder anderer nationaler Verbände dürfen an DTFB-Challengerturnieren teilnehmen, sofern sie über eine aktive ITSF-Spielerlizenz verfügen. Ausnahmen von diesen Vorgaben müssen vom Vizepräsident Sport & DTFL oder dessen Vertreter genehmigt sein und in der Ausschreibung stehen. Der Ausrichter sorgt für die Einhaltung dieser Regelung.

Begrenzung der Teilnehmerzahlen

1. Um einen ordentlichen Turnierablauf sicher zu stellen, werden die Startplätze anhand der Tischanzahl begrenzt („Tischfaktor“).
2. Wird nur eine Disziplin pro Tag pro Spieler angeboten, gilt folgende Regelung:
Bei weniger als 8 Tischen sind die Startplätze auf das 6-fache der Tischanzahl begrenzt (Tischfaktor 6). Ab einer Tischanzahl von 8 Tischen sind die Startplätze auf das 5,5-fache der Tischanzahl begrenzt.

3. Werden mehrere Disziplinen pro Tag pro Spieler angeboten, gilt folgende Regelung:

Bei bis zu 32 Startplätzen können 2 Disziplinen an einem Tag gespielt werden. Die Startplätze sind mit dem Faktor 4 der Tischanzahl begrenzt.

Turnierstart

1. Es ist streng darauf zu achten, dass der Spielbetrieb an einem Turniertag nicht länger als 12 Stunden dauert und spätestens 23 Uhr endet.

2. Die möglichen Startzeiten hängen von der Größe des Turniers ab:

Challenger mit mehr als 8 Tischen starten immer um 11.30 Uhr

Bei Challengern mit weniger als 8 Tischen hat der Ausrichter die Wahl der Startzeit in Abhängigkeit vom Tischfaktor:

- Tischfaktor 6 (Anzahl Tische * 6 = max. Teilnehmeranzahl): Start spätestens 11.30 Uhr
- Tischfaktor 5: Start spätestens 13.00 Uhr
- Tischfaktor 4: Start spätestens 14.30 Uhr

3. Challenger mit mehreren Wertungsdisziplinen an einem Tag starten immer um 11.30 Uhr.

4. Zusätzliche folgende zeitliche Rahmenbedingungen gelten für Challenger:

Einlass:	mindestens 1 Stunde vor Turnierbeginn
Anmeldeschluss:	spätestens 30 Minuten vor Turnierbeginn
Start der Hauptrunde:	spätestens 18.00 Uhr

5. Challenger mit mehr als 8 Tischen können nur an Wochenenden oder bundeseinheitlichen Feiertagen ausgetragen werden. Challenger mit weniger als 8 Tischen können auch an Brückentagen oder nicht bundeseinheitlichen Feiertagen ausgetragen werden.

Modus

1. Alle Teilnehmer spielen in den Qualifikationsrunden „Jeder gegen Jeden“ oder mehrere Runden nach dem Schweizer System und mit Buchholzzahl.

2. In den Qualifikationsrunden werden 2 Gewinnsätze bis 5 Tore (Best-of-3) gespielt. In jedem Spiel wird im Entscheidungssatz mit Verlängerung gespielt, d.h. zum Sieg sind zwei Tore Unterschied erforderlich. Er endet jedoch bei maximal 8 Toren. Es gibt kein Unentschieden. Bei Turnieren mit mehreren Disziplinen pro Tag kann in der Vorrunde auch ein Gewinnsatz bis 8 Tore gespielt werden.

3. Vorrundenmodus:

≤8 Teilnehmer:	Jeder gegen Jeden
9-16 Teilnehmer:	4-5 Vorrunden Schweizer System
17-24 Teilnehmer:	5-6 Vorrunden Schweizer System
25+ Teilnehmer:	6 Vorrunden Schweizer System (4-Siege-Regel)

4. Anschließend folgen Playoffs als Single-KO um die Endplatzierungen auszuspielen.

5. Abhängig von der Anzahl der Teilnehmer werden die Endplatzierungen in maximal 3 unterschiedlichen Divisionen (A-Division, B-Division und C-Division) ausgespielt. Bei 24 oder

weniger Teilnehmern/Teams werden 2 Divisionen gebildet, ab 25 Teilnehmern/Teams werden 3 Divisionen gebildet.

6. Die Teilnehmer pro Divisionen werden nach folgendem Schlüssel aufgeteilt:

Bei 8 oder weniger Teilnehmern spielen die Plätze 1&2 der Vorrunde das Finale und die Plätze 3&4 das Spiel um Platz 3.

Bei 9-24 Teilnehmern werden zwei gleich große Divisionen gebildet (bzw. darf bei einer ungeraden Teilnehmerzahl die A-Division nicht größer sein als B-Division). Die Aufteilung erfolgt nach Punkten und Buchholzfaktoren. 78. Bei mehr als 24 Teilnehmern erfolgt die Aufteilung in die 3 KO-Felder nach der Anzahl der Siege in der Vorrunde:

- 4 oder mehr Siege: A-Division
- 3 Siege: B-Division
- 2 oder weniger Siege: C-Division

7. In den Playoffs werden die Spieler gemäß deren Platzierung aus der Vorrunde gesetzt (z.B. 1-8; 2-7; ...).
8. Es liegt in der Entscheidung jedes Ausrichters, ob ein Spiel um Platz 3 stattfindet. Falls nicht, entscheidet die höhere Vorrundenplatzierung über Bronze. Wenn ein Qualifikationsplatz für einen anderen Wettbewerb mit dem 3. Platz verbunden ist, muss das Spiel um Platz 3 ausgetragen werden.
9. Gibt es 3 oder weniger Meldungen für eine Kategorie, können die Aktiven parallel die Kategorie und die Offene Disziplin spielen. Bei 4-8 Meldungen für eine Kategorie hat der Ausrichter die Wahl eine eigenständige Kategorie auszutragen oder die Aktiven eine gemeinsame Vorrunde mit der Offenen Kategorie auszutragen zu lassen. Bei einer gemeinsamen Vorrunde qualifizieren sich 100 % der Kategorieiteilnehmer für die Division A.

Schiedsrichter

1. Der DTFB legt allen Ausrichtern nahe, einen ITSF-Schiedsrichter vor Ort zu haben, sollten Unstimmigkeiten am Tisch nicht ohne Offiziellen gelöst werden können. Des Weiteren empfiehlt der DTFB bei Challengern mit mehr als 8 Tischen, ab dem Halbfinale der A-Division alle Spiele mit Schiedsrichter auszutragen.

Organisationspauschale

1. Die Organisationspauschale für Challenger-Turniere beträgt pro Disziplin 10€ je Teilnehmer (Junioren 0€ für alle Disziplinen).

Spielgeräte

1. Bei Challenger- Turnieren dürfen nur die Tische von den aktuellen DTFB-Tischpartnern genutzt werden. Es müssen mindestens zwei Tische eingesetzt werden. Multitable-Turniere sind gestattet.
2. Die Spieltische müssen bis 1 Stunde vor Turnierbeginn spielbereit aufgestellt, ausgerichtet und die Tischoberfläche und Lager gereinigt sein.
3. Gespielt wird mit den Bällen, die vom jeweiligen Tischhersteller offiziell für Ranglistenturniere freigegeben wurden. Es ist auf ausreichende Ausleuchtung der Tische zu achten.

4. Endet eine Partnerschaft mit einem DTFB- oder ITSF-Tischpartner, sind die betreffenden Tische für bis dahin genehmigte Challenger-Turniere zulässig.
5. Die eingesetzten Turniertische sind ohne Münzeinwurf zu betreiben.

Preise Challenger-Turniere

1. Die 3 Erstplatzierten jeder Kategorie und Disziplin erhalten Ehrungen (z.B. Pokale, Urkunden, Medaillen), die vom Ausrichter zu stellen sind.
2. Stehen weitere Preise von Sponsoren zur Verfügung, steht es dem Ausrichter frei, wie diese Preise hinzuaddiert werden. Auszahlung von Geldpreisen ist nicht möglich, es sind Sachpreise zu vergeben. Bei Nichtanwesenheit verfällt der Anspruch auf die Preise.

Alkoholverbot

1. Der DTFB empfiehlt ein generelles Alkoholverbot im Bereich der Spieltisch. Auf Siegerfotos und bei Live-Übertragungen im Kamerabereich besteht ein generelles Alkoholverbot.

Technisches Equipment

1. Mindestvoraussetzung bei Turnieren von bis zu 4 Tischen ist:
 - 1 PC
 - zusätzlicher Monitor oder Beamer mit Leinwand für die Spieler zur Anzeige des Turniergeschehens
2. Mindestvoraussetzung bei Turnieren ab 5 Tischen ist:
 - 1 PC
 - großer Monitor (mindestens 32 Zoll) oder Beamer mit Leinwand für die Spieler zur Anzeige des Turniergeschehens
 - Beschallungsanlage mit Mikrofon für die Aufrufe

Sanktionen bei Nichteinhaltung der Turnierregularien

1. Die Regeln der Ranglistenturnierordnung sind einzuhalten. Bei Nichteinhaltung der Regeln werden Ausrichter, Verein, Location und ggf. Landesverband verwarnt und stehen unter Beobachtung.
2. Bei darauffolgender Nichteinhaltung / Missachtung der Turnierregularien kann der Verein, Ausrichter, Location oder Landesverband mit einem individuellen Turniersperre belegt werden. Die Dauer der Turniersperre wird per Einzelfallentscheidung vom Vizepräsident Sport und DTFL festgelegt.
3. Die Beobachtung besteht für 1 Jahr und mindestens das nächste Turnier. Die Verwarnung wird mit den Betroffenen kommuniziert.

4 Turniersoftware

1. Für die Ausrichtung von Challengern ist die TIFU-Software oder das Kickertool zu benutzen, da sie fortlaufende Platzierungen berechnen und mit dem Datenimport auf der DTFB-Webseite kompatibel sind. Das Kickertool kann derzeit noch nicht eingesetzt werden, sofern eine gemeinsame Vorrunde gespielt werden soll. Die Software wird kostenfrei unter dtfb.de bzw.

Kickertool.de zur Verfügung gestellt. Sobald Coral als Turniersoftware vom DTFB freigegeben wurde, kann auch diese Anwendung eingesetzt werden.

- Die Turniersoftware für Weltranglistenturniere wird vom Vizepräsident Sport & DTFL in Abstimmung mit dem ITSF festgelegt.

5 Weitere Formate

- Landesverbände und Korporative Partner können in Abstimmung mit dem Vizepräsident-Sport und DTFL eigene Turnierformate vorschlagen.

6 Bewertung

Die Bewertungen der Weltranglistenturniere und DTFB-Ranglistenturniere werden in Abstimmung mit der DTFB-Ranglistenkommission zu Beginn des Spieljahres festgelegt und hier dokumentiert.

1. Berechnung der Ranglistenpunkte der offiziellen deutschen Tischfußballranglisten

Die Ranglistenpunkte der Platzierungen errechnen sich nach folgender Formel:

$$\text{Ranglistenpunkte} = \max(1; \text{round}(\text{Punkte}_{\text{Platz1}} \cdot \text{Faktor}_{\text{Platzierung}} \cdot \text{Faktor}_{\text{Spielerkategorie}} \cdot \text{Faktor}_{\text{Turnierkategorie}}))$$

Die verschiedenen Faktoren sind nachfolgend einzeln erläutert. Gewertet werden die besten 10 Ergebnisse des Spieljahres. Bei p4p-Turnieren entfällt die Wertung der offenen Disziplinen für die Damen- und Senior(inn)en-Ranglisten.

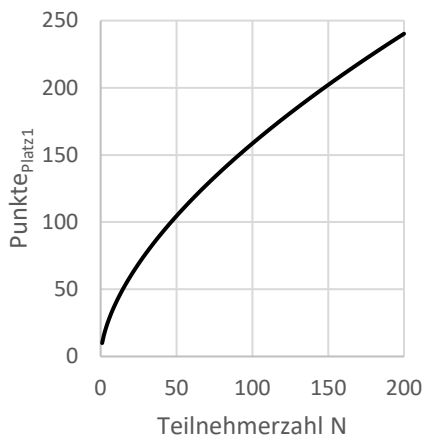
Punkte_{Platz1}

Dieser Faktor berücksichtigt die Abhängigkeit der ausgeschütteten Teilnehmeranzahl:

$$\text{Punkte}_{\text{Platz1}}(N) = 10 \cdot N^{0.6} \quad \text{mit } N = \text{Teilnehmerzahl/Anzahl Teams im Doppel \& Einzel}$$

Begrenzungen von N für Punkte_{Platz1} ist abhängig von Disziplin und Turnierkategorie:

	Turnierkategorie		
	Challenger	ITSF 250/500/750	World Series
Offene Disziplinen	$20 \leq N \leq 90$	$20 \leq N \leq 150$	$20 \leq N \leq 200$
Damen Disziplinen	$5 \leq N \leq 25$	$5 \leq N \leq 40$	$5 \leq N \leq 100$
Senioren Disziplinen	$5 \leq N \leq 25$	$5 \leq N \leq 40$	$5 \leq N \leq 100$
Junioren Disziplinen	$5 \leq N \leq 25$	$5 \leq N \leq 40$	$5 \leq N \leq 100$
Mixed	$5 \leq N \leq 40$	$5 \leq N \leq 40$	$5 \leq N \leq 100$

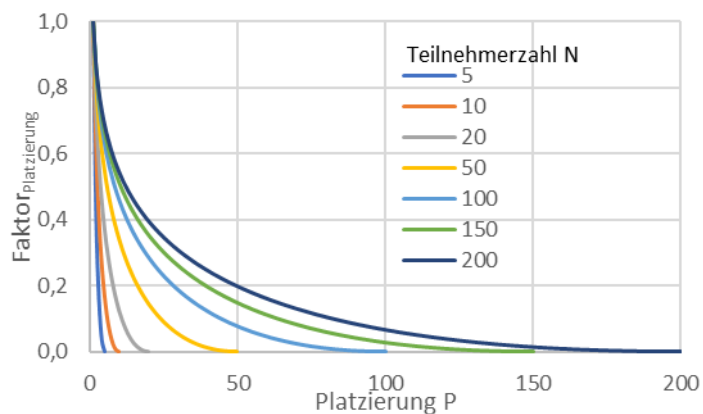


Faktor_{Platzierung}

Dieser Faktor repräsentiert die Verteilung der Ranglistenpunkte in Abhängigkeit von der erzielten Platzierung:

$$\text{Faktor}_{\text{Platzierung}}(N,P) = \frac{(P-N) \cdot \log\left(\frac{P}{N}\right)}{(1-N) \cdot \log\left(\frac{1}{N}\right)}$$

mit N = Teilnehmerzahl und P = Platzierung



Die obere Tabelle mit den Begrenzungen für N gilt hier nicht (mit Ausnahme der Juniorendisziplinen bei $N < 5$).

Faktor_{Spielerkategorie}

Dieser Faktor setzt die verschiedenen Disziplinen in Bezug und soll gewährleisten, dass die Ranglisten der Kategorien nicht durch Ergebnisse aus den offenen Disziplinen durch die höhere Teilnehmeranzahl verzerrt werden.

	Disziplin					
	Offen kat.gleicher Partner	Offen kat.fremder Partner	Damen	Senioren	Junioren	Mixed
Rangliste	Herren	1	1			
	Damen	1	0.7	1.3		
	Senioren Ü50/Ü63	1	0.7		1.3	
	Seniorinnen	1	0.7	1.3	1.3	
	Junior(inn)en (alle)					1
	Mixed					

Faktor^{Turnierkategorie}

Dieser Faktor repräsentiert die Wertigkeit der verschiedenen Turnierformate:

DTFB Challenger	1
ITSF 250/500/750	1.3
ITSF World Series	1.5

2. Berechnung der Ranglistenpunkte der Challenger-Ranglisten (Damen und Herren)

Die Ranglistenpunkte der Platzierungen werden unabhängig von der Anzahl der Teilnehmer wie folgt vergeben:

Platz	Punkte
1	100
2	90
3	80
4	70
5 - 8	50
9 - 16	40
17 - 32	30
ab 33	20

Gewertet werden die besten 15 Ergebnisse des Spieljahres.